



DEIN Blatt

Ausgabe_05_November_2010



Die Stadtteilzeitung für Deininghausen

LICHTERUMZUG MIT DEM KINDERGARTEN | Ein stimmungsvoller Abend

AUF DIE STRASSE GEGANGEN | Ein Rückblick auf „Deininghausen kocht!“

ADVENTMARKT IN DER GRUNDSCHULE | Am 20. November ist es soweit!



Liebe Leserinnen und Leser,



Michaela Wanke (Aufsuchende Jugendarbeit Castrop-Rauxel)

der warme Sommer hat uns den Rücken gekehrt und die kalte Jahreszeit klopft an die Tür. Der Jahreswechsel ist nicht mehr fern. Ein Neues Jahr regt viele Menschen dazu an, sich intensiv Gedanken um die Zukunft zu machen, ihre Wünsche und Gedanken zu formulieren.

Unsere Jugendlichen aus Deininghausen wollten jedoch nicht bis zum Neuen Jahr damit warten. Sie nutzten ihre Chance und nahmen an der landesweiten Initiative „Generation Zukunft“ teil. Gemeinsam mit den Mitarbeitern der Aufsuchenden Jugendarbeit gestalteten die Jugendlichen eine lebensgroße Holzfigur, die sie mit ihren Zukunftswünschen aber auch -ängsten versahen. Der

eigenen Kreativität waren dabei keine Grenzen gesetzt. Vor allem die Themen Arbeitslosigkeit, Armut und „Last der jungen Generation“ lagen den Jugendlichen sehr am Herzen. Die Fotos aller 1200 Figuren kann man sich im Internet auf www.yougle.de ansehen. Die 50 bis 80 Besten und Aussagekräftigsten werden dann ab November in der „Galerie der Generationen“ im Düsseldorfer Landtag ausgestellt. Mit etwas Glück ist unsere Figur dann auch dabei.

Aber wir wollen in diesem Heft nicht nur in die Zukunft sehen, sondern auch zurückschauen, deshalb finden Sie in dieser Ausgabe einen ausgiebigen Rückblick auf „Deininghausen kocht!“ mit vielen Bildern und Einblicken von Manfred Herold. Außerdem erwartet Sie ein Bericht über das Kulturcafé sowie das Mentorenprogramm für junge Frauen mit Migrationshintergrund.

Kommen Sie gut durch die Winter- und Weihnachtszeit!

Ihre Michaela Warnke
(Aufsuchende Jugendarbeit Castrop-Rauxel)

Inhalt



Bunte Blätter [Seite 3]

Der Nikolaus kommt in den Treffpunkt [Seite 3]

Auf die Straße gegangen - Deininghausen kocht! [Seite 4+5]

Kulturcafé [Seite 5]

St. Martin in Deininghausen - Lichterumzug des Kindergartens [Seite 6]

Kochbuch „Deininghausen kocht!“ [Seite 7]

Adventmarkt in Deininghausen [Seite 8]

Baufortschritt Stadtteilplatz [Seite 8]

Mentoring für junge Frauen [Seite 9]

Collin, Jaro, Jan, Justus und Lea suchen Mitspieler! [Seite 9]

Kastanien- und Eichelsonntag im Wildgehege [Seite 10]

Das Wichtigste auf Türkisch und Russisch [Seite 11]

Regelmäßige Angebote, Ansprechpartner und Adressen [Seite 12]



Impressum

Redaktion/Fotos:

Manfred Herold, Karsten Hoeing, Anna Kamphausen, Bernhard Lammers, Izabella Koput, Jennifer Podraza, Wolfgang George, Marianne Scheer, Barbara Schwede-Bönte, Marina Wasilewitsch, Hakan Kahraman, Michaela Warnke, Hans-Jürgen Noll, Rosemarie Vagts, Peter Siegmann

Herausgeber:

Stadt Castrop-Rauxel
Bereich Stadtentwicklung
44575 Castrop-Rauxel

Vertretungsberechtigter:
Martin Oldengott (v.i.S.d.P.)

Layout:
steg NRW GmbH

Mailkontakt:
stadtteilbuero@deininghausen.de

Castrop-Rauxel,
November 2010



gefördert aus Mitteln
des Programms
„Soziale Stadt NRW“

Bunte Blätter

Strahlend blauer Himmel in den letzten Tagen! Der Oktober entschädigt für den verregneten August mit viel Sonne. Aber bunte Blätter an den Bäumen künden es an: Lange dauert es nicht mehr und der Herbst kommt mit Macht.

Und was muss im Herbst immer, immer gemacht werden? Das leidige Laub muss zusammen gefegt

und entsorgt werden. Diesmal soll erstmals in Deininghausen ein Laubcontainer an der Weimarer Straße aufgestellt werden. Dafür, dass der schnell voll wird, sorgen nicht zuletzt Niklas, Aldin, Vedo und Leila. Die haben schon mal angefangen und einen Laubhügel zusammen getragen. Aber bestimmt kann man sich da auch hineinwerfen, oder?
M.H.



Die fleissigen Laubsammler vor ihrem beeindruckenden Blätterberg

Der Nikolaus kommt in den Treffpunkt

Wie schon in den vergangenen Jahren hat der Treffpunkt e.V. wieder den Nikolaus eingeladen. Er kommt am 04. Dezember um 17.00 Uhr in den Treffpunkt und möchte Kinder bis zu einem Alter von 10 Jahren beschenken.

Da der Nikolaus nur eine begrenzte Anzahl an Tüten mitbringen kann und die Liste der zu Beschenkenden noch pünktlich am Nordpol ankommen muss, sollten die Kleinen bis zum 30. November 2010 ausschließlich im Treffpunkt (Café) angemeldet

werden. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Cafés stehen dienstags und donnerstags von 9.00 bis 13.00 Uhr und freitags von 15.00 bis 18.00 Uhr für Sie bereit, Ihre Kinder gegen einen Kostenbeitrag von 3,-€ in die Liste für den Nikolaus auf zu nehmen.

Das Nikolaus-Helfer-Team freut sich auf einen gemütlichen Abend bei Kakao und Gebäck!

Haben Sie ein Thema für „DEIN Blatt“? Dann kommen Sie zu unserer offenen Redaktionssitzung an jedem 1. Dienstag im Monat ab 14:00 Uhr im Begegnungszentrum DEIN Treff.

WUSSTEN SIE SCHON

...DASS DAS OPFERFEST (16.11 - 19.11.2010), TÜRKISCH KURBAN BAYRAMI, DAS HÖCHSTE ISLAMISCHE FEST IST? HIERBEI WIRD DEM PROPHETEN IBRAHIM (ABRAHAM) GEDACHT. DIESER BESTAND EINE GÖTTLICHE PROBE, DA ER BEREIT WAR SEINEN SOHN ISMAEL FÜR ALLAH (GOTT) ZU OPFERN. DA ALLAH (GOTT) SEINE BEREITSCHAFT UND SEIN GROBES VERTRAUEN ZU IHM ERKANNT, GEBOT ER IHM EINHALT. AUS DANKBARKEIT OPFERT DER PROPHET IBRAHIM GEMEINSAM MIT SEINEM SOHN IM KREIS DER FAMILIE UND BEDÜRFTIGER EINEN WIDDER.

FÜR ALLE MUSLIME, DIE ES SICH FINANZIELL LEISTEN KÖNNEN, BESTEHT DIE PFLICHT ZU DIESEM ANLASS EIN TIER ZU OPFERN, MEIST WERDEN HIER SCHAFE GESCHLACHTET. DAS FLEISCH WIRD DANN AN ARME UND HUNGRIGE, SOWIE IN DER EIGENEN FAMILIE UND UNTER BEKANNTEN MIT DEN BESTEN WÜNSCHEN VERTEILT.

(QUELLE WIKIPEDIA)



Auf die Straße gegangen

Strahlender Sonnenschein lockte viele Deininghausener auf die Dresdener Straße. Hier gab es viel zu bestaunen und „Watt Leckeres auffe Gabel“.

Das gute Wetter beim Stadtteilfest „Deininghausen kocht!“ ist immer gebucht. In diesem Jahr meinte es der Wettergott aber besonders gut: Strahlender Sonnenschein von morgens bis abends. Das richtige Wetter also, um mal auf die Straße zu gehen.

Und auf der Straße – der Dresdener Straße nämlich – wurde einiges geboten: Pünktlich um 14:00 Uhr ließ der Fanfarenzug aus Bochum seine Fanfaren erschallen, Fahnen wirbelten durch die Luft. Da war auch dem Letzten klar: Deininghausen kocht mal wieder.

Tatsächlich auf der Straße. Denn der kleine Stadtteilplatz ist zurzeit noch nicht wieder in einem Zustand, dass ein Fest stattfinden könnte. Also wurde die Dresdener Straße gesperrt, der Busverkehr umgeleitet, die Haltestellen verlegt. Und damit erst gar keine Zweifel an der Art der Veranstaltung aufkamen, wurden Bierzeltgarituren aufgestellt und eine Bühne aufgebaut.

Und auf dieser Bühne wurde einiges geboten: Nachdem der Bürgermeister sie nach seiner Rede zur Eröffnung des Festes wieder frei gegeben hatte, enterten schon die quiriligen Zwerge

aus dem Familienzentrum die Bühne. Im Nu war der kleine Platz vor der Bühne gefüllt mit stolzen Omas und Opas, die den Enkeln hautnah beim Singen zuhören wollten.

Weiter ging's im bunten Programm. Ob Saz-Gruppe, ob Akkordeon-Orchester, alle trugen zum Gelingen des Festes bei.

Traditionell gekleidete Tänzer und Tänzerinnen wirbelten über den Asphalt und begeisterten die Zuschauer. Doch den größten Beifall gab es für die Jugendlichen aus dem „d-town“, die mit Szenen aus der „Rocky Horror Picture Show“ wahre Begeisterungstürme entfachten. Bei ihrem „Heimspiel“ hatten sie auch wirklich alles gegeben. Und das, obwohl einige von ihnen bereits seit dem Morgen auf den Beinen waren. Sie hatten



Frei nach dem Motto „Schönheit ist machbar“: Mitarbeiter und Jugendliche aus „d-town“ nach der Stilberatung



Tradition verpflichtet: Der Fanfarenzug aus Bochum eröffnete, wie in jedem Jahr, das Fest



Publikumsmagnete: Die Kinder vom Familienzentrum brachten eine Vielzahl an stolzen Fans mit



Orientalische Klänge: Trotz Technikpanne zeigte die Sas-Gruppe, wieviel Talent in ihr steckt

nämlich schon beim Aufbau geholfen und der Abbau (schleppen, schleppen, schleppen!) lag noch vor ihnen.

Etwas weiter die Straße herunter gab es auch viel Trübel; Schülerinnen und Schüler des „Anna-Zilken-Berufskolleg“ aus Dortmund hatten einen olympiareifen Parcours aufgebaut. Das Kinderprogramm stellte vieles in den Schatten. Denn da gab es noch das Ponyreiten und der Kranwagen des Technischen Hilfswerkes war aufgeföhren. Gut gesichert stapelten die Kinder riesige Türme aus Cola-Kisten in den blauen Himmel. Der höchste Turm soll erst bei rekordverdächtigen einunddreißig (!) Kisten umgestürzt sein. Das verwundert aber nicht. Schließlich sind die Kiddys aus Deininghausen für



„Sky is the limit“: Einen Turm aus sagenhaften 31 Kisten stapelte ein junger Deininghausener



„Hits, Hits, Hits!“, Bei der Akkordeon Big Band Druckluft kamen die Zuhörer aus der Puste

ihre Kletterkünste weit gerühmt!

Das Wichtigste fehlt in diesem Artikel, meinen Sie? Natürlich gab es auch was auf die Gabel. Und natürlich fehlte „Tafelspitz mit Stielmus“ auch diesmal nicht. Bratwurst und Köfte, Erbsensuppe und Börek, Kuchen in allen Variationen rundeten das kulinarische Angebot ab.

Eine Frage blieb allerdings offen: War es nun schöner, auf der Straße zu feiern oder soll das nächste Fest auf dem dann neuen Dorfplatz stattfinden? Darüber wird bestimmt noch manches Wort verloren und manche Meinung kund getan. Aber in einem Punkt werden sich alle einig sein: Wo auch immer das nächste Fest stattfindet, wir sind dabei! M.H.

DEININGHAUSEN_KOCHT!



Für ein vielfältige und leckere Speisen sorgten neben den „Profis“ vorallem die Kochgruppen aus Deininghausen



„Fertig! Los!“: Das Rollstuhllernen war Teil der Kinderolympiade des Anna-Zilken-Kollegs

Kulturcafé

Seit 2008 gehört das Kulturcafé zum festen Angebot des Stadtteilbüros Deininghausen. Jeden Dienstag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr treffen sich Frauen unterschiedlicher Kulturkreise um die deutsche Sprache zu erlernen.

Für die Teilnehmerinnen ist es wichtig die bisherigen Kenntnisse zu erweitern und im alltäglichen Gebrauch der Sprache an Sicherheit zu gewinnen. Das Kulturcafé bietet die Mög-

lichkeit, sich in gemütlicher Atmosphäre zu treffen, sich auszutauschen und anhand von Alltagssituationen die deutsche Sprache zu erlernen. Das Angebot richtet sich an Frauen aller Altersgruppen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Ihr Ansprechpartner im Stadtteilbüro ist Izabella Koput.

Die Teilnahme ist kostenlos. I.K.



In gemütlicher Atmosphäre Deutsch lernen: Das und noch viel mehr bietet das Kulturcafé



St. Martin in Deininghausen

Der stimmungsvolle Lichterumzug des AWO-Kindergartens trotz Regen und Sturm

Auch durch das etwas bescheidene Wetter am 12. November ließen sich gut 150 Menschen aus Deininghausen und Umgebung ihre Stimmung nicht vermiesen.

Die fackeltragenden Ritter der Grundschule marschierten mit selbsthergestellten Kostümen und Schwertern ausgestattet vorweg. St. Martin (eigentlich war es eine St. Martina) auf seinem edlen Ross folgte. Im Anschluss begleitete eine bunte Schar an Kindern und Erwachsenen den diesjährigen Lichterumzug durch den Stadtteil mit ihren Laternen und sangen dabei Martinslieder. Der Umzug blieb aber trotzdem dank der vielen mit Warnwesten bekleideten Helfer auf Kurs.

Der Weg führte von der Wittenberger Straße, einmal um das Schulgelände herum und dann über die Dresdener Straße wieder zurück zum Kindergarten, der inzwischen von einem Meer an kleinen Bodenlichtern eingefasst war. Ein wirklich schöner Anblick.

Im Kindergarten selbst wartete schon ein Blechbläserensemble auf die An-

kömmlinge. Kaum war der Eingangsbereich gefüllt, stimmte die Band auch schon das erste Lied an und es wurde wieder kräftig gesungen.

Draußen am mittlerweile entzündeten Lagerfeuer, gab es dann leckere

Bratwürste und Glühwein. Drinnen wurde heißer Kakao, Tee und Folienkartoffeln mit Dip verkauft. Außerdem konnten die Kleinen Stockbrot herstellen.

Der krönende Abschluss war die Aufführung der Martinsgeschichte durch die KITA-Kinder, welcher nicht nur die sichtlich stolzen Eltern mit Freude erfüllte.

Bleibt zu hoffen, dass die vielen Aktiven, die sich in diesem Jahr neben dem AWO-Kindergarten an den Vorbereitungen beteiligt haben, wie die Stadterneuerung der Stadt Castrop-Rauxel, das Stadtteilbüro, die Grundschule, das Jugendzentrum „d-town“ sowie die Aufsuchende Jugendarbeit auch im nächsten Jahr wieder Zeit finden bei der Organisation

eines so stimmungsvollen Abends zu unterstützen.
K.H.



Ein großer Publikumsmagnet war der Lichterumzug auch in diesem Jahr



Die Ritterkompanie der Grundschule schreitet voran



Echte Männer grillen auch im Winter: Lekker Bratwurst am Kindergarten



Fackeln im Sturm, die Feuerwehr hilft



St. Martin teilt den Mantel, zu seinen Füßen: das edle Ross

Kochbuch „Deininghausen kocht!“

Pünktlich zum Stadtteilstadtteilfest erschienen, kann es nun kostenlos im Treffpunkt abgeholt werden.

In den verschiedenen Einrichtungen wie z.B. im AWO Familienzentrum, im Rahmen der Aufsuchenden Jugendarbeit und im Stadtteilbüro in Deininghausen wird seit einiger Zeit mit Kindern, Jugendlichen und Frauen gekocht.

Das AWO Familienzentrum kocht im Rahmen des Modellprojektes „Offen gesprochen über Geld im Familienzentrum“ von der Hochschule Niederrhein. Bei diesem niederschweligen Angebot kochen die Frauen nicht nur zusammen, son-

und Bräuche kennen zu lernen. Oft werden dabei auch Gemeinsamkeiten entdeckt.

Auch im Rahmen der Aufsuchenden Jugendarbeit wird gekocht. Jugendliche aus dem Stadtteil kommen jeden letzten Montag im Monat zusammen, um gemeinsam zu kochen und zu essen. Gekocht wird unter dem Motto: „Gut, günstig und schnell“. Beim gemeinsamen Einkauf wird die Kostenkalkulation, bei der Zubereitung der Speisen werden die Verarbeitung von und der Umgang mit verschiedenen Lebensmitteln erlernt.



im Stadtteilbüro an der Dresdener Straße kostenlos erhältlich: Das Kochbuch!

dern setzen sich mit dem Thema der Finanzkompetenz, wie z.B. Umgang mit dem Geld und Auskommen mit dem Einkommen, auseinander. Dies geschieht unter anderem durch das gemeinsame Berechnen der Kosten und Einkaufen der Zutaten.

Die interkulturelle Kochgruppe des Stadtteilbüros besteht seit 2008. Frauen und Kinder aus Russland, Kasachstan, Libanon, Polen, Deutschland, Griechenland und der Türkei kochen gemeinsam Gerichte aus aller Welt. Durch das gemeinsame Kochen entsteht ein interkultureller Austausch, der in deutscher Sprache erfolgt. Hierbei haben die Frauen die Möglichkeit andere Kulturen

Jugendliche haben die Möglichkeit ihre Kochkünste zu entdecken oder zu entfalten und in einer familiären Atmosphäre die selbst zubereiteten Speisen zu verköstigen.

In Rahmen der Kooperationsarbeit entstand die Idee eines gemeinsamen Kochbuches für die Bürger aus Deininghausen. Die Frauen, Kinder und Jugendlichen haben die Lieblingsrezepte ausgesucht und wünschen Ihnen viel Spaß beim Nachkochen. Interessierte erhalten eine kostenlose Ausgabe des Kochbuchs im Stadtteilbüro.

J.P.; B.S.; I.K.



Kochgruppe der aufsuchenden Jugendarbeit
Jugendliche ab 14 Jahren
Jeden letzten Montag im Monat ab 18 Uhr
Ort: Begegnungszentrum Dein Treff. e.V.
Dresdener Str. 14, 44577 Castrop-Rauxel
Ansprechpartner: Jennifer Podraza
Tel. 01 51/20 43 43 10



Interkulturelle Kochgruppe
(mit Kinderbetreuung)
Jeden ersten Mittwoch im Monat 16-18 Uhr
Ort: Schulküche Grundschule Deininghausen
Dresdener Str. 24, 44577 Castrop-Rauxel
Ansprechpartner: Izabella Koput
Stadtteilbüro, Tel. 0 23 05/54 92 54



Kochen im Familienzentrum „Familie im Mittelpunkt“/ AWO Kindergarten
Wittenberger Str. 38, 44577 Castrop-Rauxel
Ansprechpartner: Barbara Schwede-Bönte
Tel. 0 23 05/1 21 33, Termine nach Bedarf

Adventmarkt in Deininghausen

Am Samstag, den 20. November, in der Grundschule



Einer der vielen Stände auf dem Adventmarkt



Festliche Weihnachtsdekorationen aus Handarbeit werden ebenfalls angeboten

Bereits zum 11. Mal veranstaltet die SPD Deininghausen den mittlerweile fest etablierten Adventmarkt in der Grundschule Deininghausen. Beginn ist um 11.00 Uhr.

Viele Stände bieten wieder ihre Produkte an. In liebevoller Handarbeit hergestellte weihnachtliche Holzarbeiten sind ebenso zu finden wie Mode- und Magnetschmuck oder kleinere Handarbeiten. Man kann in vielfarbigen Weihnachtsdekorationen herumstöbern oder Kerzen und anderen Erzeugnissen aus Bienenwachs und Honig, wie z.B. Weingummi, erwerben. Auch festlich geschmückte Adventkränze und -gestecke in verschiedenen Ausführungen und Farben werden angeboten.

„Essen und trinken hält Leib und Seele zusammen“. Den Spruch kennt jeder, auf dem Adventmarkt in Deininghausen wird er wahr. Alles, was zu Weihnachten gehört: Leberkäse mit Sauerkraut, Bratwurst, Apfelsinen, Mandarinen oder Nüsse, kann man vor Ort essen. Der AWO-Kindergar-

ten verkauft darüber hinaus Frikandel und Pommes. Wenn es richtig kalt ist, schmeckt auch ein Kakao mit „Schuss“ oder andere warme und kalte Getränke.

Die Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (AsF) ist wieder mit dem reichhaltig gefüllten Kuchenbuffet mit vielen köstlichen Torten vertreten. Elsbeth Kroh verkauft zugunsten des Frauenhauses wieder Marmelade in allen Geschmacksrichtungen.

Die Kinder des AWO-Kindergartens treten in der Zeit von 13.30 – 14.00 Uhr auf. Frank Bernhard tritt mit den Kindern der OGS Deininghausen auf.

„Wir würden uns freuen, viele Deininghausener auch in diesem Jahr zum Adventmarkt begrüßen zu können“, so die beiden Veranstalter Hans-Jürgen Noll (SPD) und Rosemarie Vagts (AsF). Dem kann sich DEIN Blatt nur anschließen. H.N., R.V., K.H.

Baufortschritt am Stadtteilplatz



Es geht voran: Gut ein Viertel der Platzfläche ist schon neu gepflastert

Die Arbeiten am Stadtteilplatz gehen voran. Nachdem ein Teil der alten Pergola an der südlichen Häuserfront entfernt und die Kabelrohre der RWE für die Beleuchtung des Platzes unter die Erde gebracht wurden, begannen die eigentlichen Pflasterarbeiten.

Inzwischen ist ein großer Teil der Fläche mit beigen und anthrazitfarbenen Betonsteinen im ursprünglichen Muster fertiggestellt. U. a. kann man den neu hergestellten Weg zwischen der Sparkasse und der Firma Schlecker wieder begehen.

Nach Reparaturen an dem teilweise maroden Abwassersystem des Platzes arbeitet die beauftragte Firma nun am Kernbereich des Platzes, wo ein

Labyrinth entstehen soll. Auf einer Fläche von 8,60 m x 8,60 m wird ein verschlungener Weg zum Mittelpunkt geführt.

Die Planungen sehen vor, dass der Platz bis Ende November eine Bodenhülle erhält. Sie ist vorgesehen für z. B. einen Tannenbaum, der dort in der Adventszeit aufgestellt wird und vorweihnachtliche Stimmung in Deininghausen verbreiten soll.

Auch an der Dresdener Straße begannen bereits Pflasterarbeiten. Mit einem zusätzlichen Dreieck wurde der dortige Eingangsbereich erweitert, damit ein direkterer Zugang zum Stadtteilplatz entsteht. B.L.



Offenbar zufrieden mit der Paarung: Die jungen Frauen und ihre Mentorinnen

Mentoring für junge Frauen

Ein interessanter Abend sollte es werden für drei junge Mädchen aus Deininghausen. Und entsprechend gespannt war die Stimmung im Konferenzraum des „Zentrum Frau in Beruf und Technik“. Schließlich sollten die Mädchen heute ihre Mentorinnen kennen lernen, die sie nun ein Jahr lang begleiten werden.

Doch der Reihe nach: Um die Aufnahme in das Programm konnten sich Mädchen bewerben, die gute Leistungen in der Schule aufweisen und aus einer Familie mit Zuwanderungsgeschichte stammen. Außer den drei jungen Deininghauserinnen warteten noch drei Mädchen aus

Recklinghausen-Süd auf die Auflösung.

Welche der anwesenden Damen wird meine Mentorin? Sehr schnell fanden die Paare zusammen und zogen sich zum ersten Kennenlernen in einen benachbarten Raum zurück. Zeit genug für anwesende Eltern mit der Ersten Beigeordneten, Frau Glöß, in ein angeregtes Gespräch zu kommen.

Auf Seiten der Mädchen und der Mentorinnen gab es nur strahlende Gesichter. Ein erster Anhaltspunkt dafür, dass die getroffene Auswahl passte. M.H.

Collin, Jaro, Jan, Justus und Lea suchen Mitspieler!

Der SV Dingen sucht noch fußballbegeisterte Mädchen und Jungen ab Jahrgang 2004, um eine weitere Minikicker-Mannschaft aufzubauen. Bernd Nagorsen leitet das Training der Kleinen und freut sich auf jeden Mitspieler



oder jede Mitspielerin für Collin, Jaro, Jan, Justus und Lea.

Das Training findet jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr in Dingen am Sport-

platz Westheide statt. Für die kalte Jahreszeit steht ab dem 28. Oktober auch die Sporthalle der VHS Dingen (immer donnerstags 17.00-18.00 Uhr) zur Verfügung, so dass kontinuierlich das Können der Kleinen gesteigert werden kann.

Bei Interesse oder offenen Fragen können sich Interessierte an Jugendleiter Peter Siegmann (Tel. 02305-3099501, Mobil: 0176-58383856) oder Trainer Bernd Nagorsen (Tel.: 02305-13619) wenden.

P.S.

_KURZ_NOTIERT_

AM 20. NOVEMBER 2010 AB 11 UHR
VERANSTALTET DIE SPD DEININGHAUSEN
DEN ADVENTMARKT IN DER GRUNDSCHULE
DEININGHAUSEN.

AM 04. DEZEMBER 2010 IST
AB 17.00 UHR DER NIKOLAUS IM
TREFFPUNKT UND BESCHENKT KLEINE
DEININGHAUSENER BIS 10 JAHRE.
ANMELDUNGEN BITTE BIS ZUM 30.
NOVEMBER NUR IM TREFFPUNKT.

AM 18. DEZEMBER 2010 WIRD
DIE AUSGABE DER WEIHNACHTSPAKETE
IM „TREFFPUNKT“ ERFOLGEN.
WEIHNACHTSPAKETE ERHALTEN KUNDEN DER
TAFEL.

Kastanien- und Eichelsonntag im Wildgehege

Groß und Klein hatten fleißig gesammelt, damit die Tiere auch im Winter nicht hungern müssen



Sie kamen mit prall gefüllten Plastiktüten, mit Schubkarren, Taschen und Eimern voller Eicheln und Kastanien zum Wildgehege. Für den Kastanien- und Eichelsonntag am 3. Oktober hatten Groß und Klein fleißig gesammelt, damit die Tiere des Wildgeheges auch im Winter nicht hungern müssen. Schon eine halbe Stunde vor dem offiziellen Beginn versammelten sie sich am Spielplatz in Deininghausen, um ihr Ersammeltes wiegen zu lassen.

3943 kg Eicheln und Kastanien kamen in diesem Jahr bei der großen Futteraktion zusammen. Eine tolle Leistung, für die jeder der 224 Kinder wieder eine Urkunde und einen kleinen Hirsch vom Förderverein Wildgehege Grutholz e.V. erhielt.

Der eifrigste Futtersammler in diesem Jahr war Jan-Lukas Jöhren. Er hatte mit seiner Familie beachtliche 420 kg Kastanien gesammelt. Schon auf dem Schulweg fand Jan-Lukas jeden Tag das eine oder andere Exemplar und las es natürlich auf. Als Dankeschön gab es für ihn einen im Agora Kulturzentrum kunstvoll gefertigten hölzernen Hirsch.

Bei dem wunderschönen Herbstwetter fanden viele Familien einschließlich der Großeltern den Weg zum Wildgehege. Der besondere Höhepunkt war, wie auch in den

letzten Jahren, das „Futtern Taxi“, ein Traktor mit großem Anhänger, den der Deininghauser Landwirt Henrik Drumann mit Sohn Henri Wilhelm direkt ins Gehege fuhr, beladen mit Eicheln und Kastanien und vielen fleißigen jungen Sammlern. Regina Drumann half beim Beladen des Futternaxis mit Kastanien und Kindern.



Auf dem Kastanienberg: Finn-Hendrik Köhler

Die kleinen Sammler kamen nicht nur aus Deininghausen sondern aus ganz Castrop-Rauxel und sogar aus den Nachbarstädten. Claudia Müller aus Deininghausen war mit ihrem Mann und den beiden Kindern da. Sie freute sich, dass durch diese Aktion auch das soziale Miteinander in Deininghausen gefördert wird. Ihr Ehemann Thorsten half beim Wiegen der Kastanien und Eicheln und ihr Sohn Laurin, neun Jahre alt, assistierte dabei. Jan-Niklas Buttgerit half mit seinem Go-Cart emsig beim Transport der Waldfrüchte. Die neunjährigen Zwillinge Konstandinos

und Despina Theocharis halfen beim Verkauf selbst zubereiteter Marmelade. Natürlich gab es für die Besucher eine große Auswahl an Kuchen, Kaffee und Reibeplätzchen.

Die gesammelten Früchte werden bis ins nächste Frühjahr hinein den Speiseplan der Hirschkühe und Hirsche im Grutholz bereichern. M.S.



Auch mit Spaß dabei: Familie Schultz (r.) mit Frau Diepenbrock (l.)



Jan-Niklas von der Waldfrüchtespedition Buttgerit auf seinem Arbeitsgerät



11 Сентября
проходил
праздник в
нашем районе.
Посетители
насладились

хорошей музыкой, едой и шоу.
Особенно наша женская группа
приготовила вкусные блюда и
раздавала поварную книгу. Эту
книгу вы можете при желании
получить бесплатно в Бюро на
Дрезденерштрассе 14.

Медленно наступает зима в
Дейнингхаузене и она была
встречена праздником святого
Мартина. Ну и рождество
стучится в дверь. В субботу 20
ноября вас ожидает ежегодный
адвентский базар, который будет
проводиться в школе. 4 декабря
придет нас посетить Николаус
в Треффпункте. Для получения
подарков необходимо записаться
до 30.11 в Треффпункте.



Geleneksel ma-
halle festivalı
"Deininghau-
sen kaynıyor!"
sayesinde
Deininghausen

ilçesi bu yazı benimsemiştir. Birçok
kişi 11.09.2010 tarihinde Dresdener
sokağına muhteşem bir havada
müzik, gösteri ve çocuk oyun için-
de eylemистiler. Lezzetli yemekler
özellikle bölgenin pişirme grubundan
sunulmuştu. Aynı zaman yaptıkları
ortak yemek kitabı festivalde sunul-
du ve dağıtıldı. Yemek kitabı bölge
ofisindi, Dresdener sokak 14 numara-
da ücretsiz mevcuttur.

Şimdi yavaş yavaş kış başlıyor.
Deininghausen kışı St Martin's
bayramıyla birlikte ışıklarla karşıladı.
Noel sezonu yaklaşıyor. Her sene gibi
cumartesi günü 20.11.2010 tarihinde
SPD'nin noel pazarı ilköğretim oku-
lunda başlanacak. Ayrıca 04.12.2010
tarihinde noel baba bölge ofisine
gelecektir. Eğer çocuklarınızda bir

Kaçдый вторник проводится в
Треффпункте далее Културкафе,
где у вас есть возможность
в спокойной и приятной
атмосфере подучить немецкий
язык. Посетить курс могут все
желающие.

И под конец ещё пару информаций
Спортклуб в Дингене ищет
мальчиков и девочек 2004 года
рождения, которые желают
заняться футболом, тренировки
проходят каждый четверг с 17 до
18 в спортивном зале в Дингене.
При вопросах обращайтесь
к П.Зигманн (02305-3099501,
017658383856) В.Нагорзен
(0230513619).

Мы желаем вам хорошего
окончания 2010 года и счастливого
начала 2011 года!

Твоя редакция!
M.W.

hediye alınmasını istiyorsanız, bunu
30.11.2010 tarihine kadar ofise bildir-
meniz gerekiyor.

Kültürcafé her zamanki gibi salı gün-
leri saat 10'la 12 arası açıktır. Burda
sizlere sıcak bir ortamda karşılamak
ve alman dilini öğrenme fırsatı sunu-
yoruz. Sizlerin ziyaretinizi bekliyoruz.

Son olarak tüm genç futbolcular için
bir not: SV Dingen hala futbol sever
kız ve erkek mini futbol takımı için
2004 senesinden sonra doğumlu olan
kişileri arıyor. Antreman perşembe
günleri saat 17'den 18'se kadar VHS
spor salonunda. İrtibatlar için gençlik
lideri Peter Siegmann'a (02305-
3099501 veya 0176-58383856) ya
da teknik direktör Bernd Nagorse'a
(02305-13619) geçiniz.

Size güzel bir yıl sonu 2010 ve 2011
için iyi bir başlangıç diliyoruz!

Sizin DEIN Blatt editörler
H.K.

ÜBERSETZUNG_RUSSISCH

ÜBERSETZUNG_TÜRKISCH

SPRECHZEITEN_STADTTEILBÜRO

DIENSTAG

10:00-12:00 UHR	MANFRED HEROLD
10:00-16:00 UHR	IZABELLA KOPUT
14:00-16:00 UHR	MANFRED HEROLD

MITTWOCH

14:00-16:00 UHR	IZABELLA KOPUT
-----------------	----------------

DONNERTAG

10:00-12:00 UHR	MANFRED HEROLD
14:00-16:00 UHR	

FREITAG

10:00-12:00 UHR	MANFRED HEROLD
10:00-12:00 UHR	IZABELLA KOPUT
10:00-12:00 UHR	MARINA WASILEWITSCH
10:00-13:00 UHR	MÜJGAN DEMIRICI

Regelmäßige Angebote in Deininghausen

MONTAG

09:00-12:00 Uhr I Café im Treffpunkt (Fr. Sokacz: 02305-9789714)

15:00-17:00 Uhr I Castroper Tafel im Gemeindehaus der ev. Kirche in der Weimarer Straße (Fr. Nagler: 02305-12926)

17:00-18:00 Uhr (Jeden 1. und 3. Montag im Monat) I Basketball ab 14 Jahren in der Turnhalle der Grundschule Deininghausen (Fr. Podraza: 0151-20434310)

jeder letzte Montag im Monat ab 18 Uhr I Jugendkochgruppe im Treffpunkt (Fr. Podraza: 0151-20434310)

DIENSTAG

10:00-12:00 Uhr I Kulturcafé im Treffpunkt (Fr. Koput: 02305-549254)

09:00-10:30 Uhr (alle 14 Tage) I Krabbelmäuse Elternfrühstück im Familienzentrum Wittenberger Straße (Fr. Schwede-Bönte: 02305-13050)

14:00-16:00 Uhr (jeder 1. Dienstag im Monat) I Redaktionssitzung „DEIN Blatt“ im Treffpunkt (Hr. Herold: 02305-549254)

ab 19:00 Uhr I Schachgruppe im Gemeindehaus der ev. Kirche in der Weimarer Straße (Fr. Nagler: 02305-12926)

ab 19 Uhr (jeder letzte Dienstag in ungraden Monaten) I Bürgerstammtisch im Treffpunkt (Hr. Mertens: 02305-12826)

MITTWOCH

14:30-16:30 Uhr (jeder letzte Mittwoch im Monat) I Runder Tisch „Soziale Stadt Deininghausen“ (Hr. Herold: 02305-549254)

15:00-17:00 Uhr (jeder 2. Mittwoch) I Frauenkreis im Gemeindehaus der ev. Kirche in der Weimarer Straße (Fr. Krause: 0231-337788)

16:00-18:00 Uhr (jeder 1. Mittwoch im Monat) I interkulturelle Kochgruppe in der Grundschule (Fr. Koput: 02305-549254)

16:00-18:00 Uhr (jeder 1. und 3. Mittwoch im Monat) I Kindernachmittag für Kinder zwischen 8 und 11 Jahren (Fr. Sokacz: 02305-9789714)

18:15-19:15 Uhr I Sport für Frauen mit Kinderbetreuung in der Turnhalle der Grundschule (Fr. Koput: 02305-549254)

ab 20:00 Uhr I Kirchenchor im Gemeindehaus der ev. Kirche Weimarer Straße (Fr. Nagler: 02305-12926)

DONNERSTAG

09:00-12:00 Uhr I Café im Treffpunkt (Fr. Sokacz: 02305-9789714)

ab 15:00 Uhr (alle 14 Tage) I Ökumenischer Altentreff im Gemeindehaus der ev. Kirche Weimarer Straße (Fr. Nagler: 02305-12926)

15:00-17:00 Uhr I Kinderbücherei im Treffpunkt

18:00-19:00 Uhr (jeder letzte Donnerstag im Monat) I Beratung durch den Mieterverein im Treffpunkt (Fr. Sokacz: 02305-9789714)

FREITAG

10:00-14:00 Uhr I Gesprächskreis türkischer Frauen im Treffpunkt (Fr. Koput: 02305-549254)

10:00-13:00 Uhr I Beratung für russischsprachige Eltern im Stadtteilbüro (Fr. Koput: 02305-549254)

15:00-18:00 Uhr I Kreativangebote für Frauen im Treffpunkt (Fr. Sokacz: 02305-9789714)

SONNTAG

ab 10:00 Uhr (jeder 1. Sonntag im Monat) I Frühstück für Alleinstehende

Ansprechpartner, Adressen

Stadt Castrop-Rauxel, Bereich Stadtentwicklung

Bernhard Lammers
Bereich Stadtentwicklung
44575 Castrop-Rauxel
bernhard.lammers@castrop-rauxel.de

„DEIN Treff •“ e.V.

Dagmar Sokacz (1. Vorsitzende)
Dresdener Str. 14, 44577 Castrop-Rauxel
Fon: 02305-9789714

Hans-Christian-Andersen-Schule

Förderschule mit dem Schwerpunkt Sprache
Bernhild Kemme (stellv. Schulleitung)
Dresdener Str. 24, 44577 Castrop-Rauxel
Fon: 02305-31097, Fax: 02305-13538
188372@schule.nrw.de
www.h-c-andersen-schule-castrop.de

Stadtteilbüro Deininghausen

Manfred Herold/Izabella Koput
Dresdener Str. 14, 44577 Castrop-Rauxel
Fon: 02305-549254, Fax: 02305-549266
stadtteilbuero@deininghausen.de

Familienzentrum „Familie im Mittelpunkt“ / AWO-Kindergarten

Barbara Schwede-Bönte
Wittenberger Str. 38
44577 Castrop-Rauxel
Fon: 02305-13050

Evangelische Noah-Kirchengemeinde

Simone Nagler
Weimarer Str. 9, 44577 Castrop-Rauxel
Fon: 02305-12926, Fax 02305-12066
Sprechzeit: Do. 9:00-12:00 Uhr
ev.gemeindebuero-deininghausen@gmx.de

Bürger für Deininghausen e.V.

Dieter Mertens (1. Vorsitzender)
Erfurter Str. 101, 44577 Castrop-Rauxel
Fon: 02305-12826

Jugendzentrum „D-Town“

Dresdener Str. 24, 44575 Castrop-Rauxel
Fon: 02305-3798
jugendzentrummd@web.de

Aufsuchende Jugendarbeit, Stadt Castrop-Rauxel

Jennifer Podraza
Fon: 0151-20434310
Jennifer.Podraza@castrop-rauxel.de

Grundschule Deininghausen

Ulrike Goliath (Schulleitung)
Dresdener Str. 24, 44577 Castrop-Rauxel
Fon: 02305-12133
129112@schule.nrw.de